

Münster, 24.04.2024

LWL-Koordinationsstelle Sucht

Erasmus+-Projekt "Qualification makes the difference" – Europäischer Workshop in Barcelona bringt Projekt nach vorn!



Letzte Woche trafen sich 19 Projektpartner:innen aus 9 EU-Ländern zum 2,5-tägigen Workshop in Barcelona. Eingeladen hatten die Projektbeteiligten der Gesundheitsabteilung der Katalonischen Regierung (Gencat). Gemeinsam entwickelten die Teilnehmenden einen Prototyp für ein Trainingscurriculum für Fachleute, die direkt mit suchtbelasteten Familien

arbeiten oder die Kinder aus solchen Familien frühzeitig identifiziert könnten, z.B. Fachkräfte in Schule, Kita, o.ä.

Um die Bedarfe der Familien besser verstehen zu können, wurden basierend auf vorab erhobenen Daten von 42 Personen aus suchtbelasteten Familien sogenannte Personas¹ erstellt. Die Empathy-Mapping-Methode² half dabei, die Herausforderungen und Hoffnungen der Familien nachzuvollziehen, Empathie herzustellen und den Grundstein für ein Curriculum zu legen, das wirklich auf die Erfahrungen der Familien eingeht.

Neben den Bedarfen der Familien wurde auch die Perspektive der Fachleute beleuchtet, die „perfekte Fachkraft“ kreiert und dann benannt, was benötigt wird, um eine reale Fachkraft möglichst nah an den gewünschten Standard zu bringen.

Am zweiten Tag vertieften die Teilnehmenden sich in die Verfeinerung des bestehenden Schulungskonzepts hin zum Curriculum-Prototyp, für den die Bedürfnisse der Familien und die der Fachkräfte berücksichtigt wurden. Die Teilnehmenden identifizierten Lücken, überarbeiteten Module und definierten

¹ <https://designthinking-methods.de/2Definition/personas.html>

² <https://www.interaction-design.org/literature/article/empathy-map-why-and-how-to-use-it>

Aufgaben für den weiteren Verlauf des Projekts. Das fertige Curriculum wird im Oktober dieses Jahres veröffentlicht.

Der Workshop war eine dynamische Mischung aus Zusammenarbeit, Kreativität und Empathie und verdeutlicht das Potenzial der europäischen Zusammenarbeit und Innovation im sozialen Bereich.

Weitere Infos:

[LWL | Erasmus+ - LWL-Koordinationsstelle Sucht \(lwl-ks.de\)](http://lwl-ks.de)



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**